

LINDENBLATT



Schützenhaus:
Instandhaltungs-
und
Sanierungsarbeiten

8

Weihnachtsmarkt am
6. Dezember 2025

16

Literaturtage
Utzenstorf –
Worte, Welten,
Begegnungen

24

Nummer 4
2025

47. Jahrgang



Inhalt

Nummer 4
2025

Gemeindehaus

- 4 Gemeindeversammlung
- 5 Gemeinderat und Kommissionen
- 9 Schule
- 10 Verwaltung

Dorfplatz

- 12 Fünf Fragen an ...
- 13 Infos
- 18 Politische Parteien
- 19 Vereine

Am Schluss: Veranstaltungskalender

Herausgeber

Gemeinde Utzenstorf

Einsendungen

Gemeinde Utzenstorf, Redaktion Lindenblatt, Hauptstrasse 28,
Postfach 139, 3427 Utzenstorf oder an lindenblatt@utzenstorf.ch

Titelbild

Schützenhaus im Herbst 2025 (Bild: Davide Nuccio)

Satz + Druck

Singer + Co, Utzenstorf

Auflage

2 200 Exemplare

Die aktuelle Nummer und ältere Ausgaben stehen auch im Internet zur Verfügung:

www.utzenstorf.ch/lindenblatt

Nummer 1/2026

Einsendeschluss: 26. Januar 2026
Verteilung: Kalenderwoche 8

Nummer 2/2026

Einsendeschluss: 27. April 2026
Verteilung: Kalenderwoche 22

Nummer 3/2026

Einsendeschluss: 20. Juli 2026
Verteilung: Kalenderwoche 34/35

Nummer 4/2026

Einsendeschluss: 19. Oktober 2026
Verteilung: Kalenderwoche 46

Vorwort

von Beat Singer, Gemeinderatspräsident



Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu und es ist Zeit, auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Es ist ein Jahr, welches uns im Gemeinderat, in der Verwaltung und in den Kommissionen sowie den Arbeitsgruppen vor viele Herausforderungen gestellt, aber auch zahlreiche Chancen geboten hat.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Utzenstorf,

im Namen des Gemeinderates darf ich Ihnen einen Rückblick auf das Jahr 2025 präsentieren – verbunden mit einem Dank an alle, die sich in unserer Gemeinde engagiert haben, und mit guten Wünschen für die Advents- und Weihnachtszeit sowie das neue Jahr.

Im laufenden Jahr haben wir in der Gemeinde Utzenstorf gemeinsam wichtige Weichen gestellt:

Der Gemeinderat hat das Budget 2026 verabschiedet und der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt. Es wurde beschlossen, die Steueranlage unverändert bei 1,72 Einheiten zu belassen und auch die Liegenschaftssteuer auf 1 ‰ des amtlichen Wertes festzulegen. Der allgemeine Haushalt zeigt einen erfreulichen Ertragsüberschuss von rund CHF 900 500.00. Unter Einbezug der Spezialfinanzierungen (Wasser, Abwasser, Abfall, Feuerwehr) resultiert ein Gesamtüberschuss von rund CHF 618 800.00.

Diese solide finanzielle Ausgangslage erlaubt es uns, die Gemeindearbeit verantwortungsvoll weiterzuführen und die allernotwendigsten Investitionen neben dem Schulraum31 zu tätigen, ohne die Steuerlast im Moment zu erhöhen.

Zu den weiteren finanziellen Entscheiden gehört die Bewilligung von Nachkrediten – etwa die dringliche Ersatzbeschaffung für den zentralen Haus- und Werkdienst (CHF 36 000.00) – sowie verschiedene Kreditabrechnungen, bei denen Projekte unter Budget abgeschlossen werden konnten (z.B. Birkenweg, Dachsanierung Schützenhaus Rain, Umnutzung Schützenanlage Gotthelfstrasse).

Dies zeigt, wie wichtig vorausschauende Planung, umsichtige Bau- und Investitionspolitik und eine gute Auftragsbegleitung sind.

Ein weiteres zentrales Thema war die Anpassung unseres Gebühren- und Steuerreglements im Hinblick auf die Einführung einer Parkraumbewirtschaftung in der blauen Zone, die Herausgabe im nächsten Jahr von Jahresparkkarten für Gewerbebetriebe sowie die Umsetzung kantonaler Vorgaben (z.B. Feuerungskontrollen). Das geänderte Reglement wird – vorbehaltlich fakultativen Referendum – per 1. Januar 2026 in Kraft treten.

Damit reagieren wir auf veränderte Rahmenbedingungen und schaffen gleichzeitig eine moderne Grundlage für unsere Infrastruktur und Dienstleistungen.

Auch im Bereich Raumplanung und übergeordnete Projekte waren wir aktiv: So hat der Bundesrat im August 2025 eine Einigungsverhandlung zwischen den Kantonen Bern und Solothurn bezüglich des Logistikvorhabens Emmepark Landshut in Utzenstorf angeordnet. Diese Entwicklung zeigt: Unsere Gemeinde steht im Zentrum von überregional relevanten Anliegen und wir sind gefordert, Interessen zu wahren, mitzudenken sowie Auswirkungen für unsere Region kritisch und konstruktiv zu begleiten.

Auf Ebene der Gemeindeverwaltung und der Kommissionen wurde – wie jedes Jahr – viel ehrenamtliches Engagement geleistet. Unsere Kommissionen und Arbeitsgruppen haben sich in vielfältiger Weise eingebracht: Sei es in Bildung, Kultur, Sport, Jugend, Soziales, Finanzen, Umwelt oder Infrastruktur – ohne das Mitwirken freiwilliger Fachpersonen und interessierter Mitbürgerinnen und Mitbürger wäre ein solches Pensum und eine solche Vielfalt kaum zu bewältigen.

Insbesondere ist die Einsetzung der nichtständigen Arbeitsgruppe «Finanzausschuss Utzenstorf» hervorzuheben: Diese übernimmt die wichtige Aufgabe, unsere Finanzen, Investitionen und Vermögenswerte systematisch zu prüfen und zu überwachen, vor allem auch rund um die Investition Schulraum³¹ – für uns ein Instrument für langfristige Finanz- und Investitionssicherheit. Es ist geplant, bei Beendigung des Projektes Schulraum diese nicht ständige Kommission wiederum aufzuheben. Wir bedanken uns bei den Mitgliedern dieser Kommission für ihre Zusage zum Mitmachen.

Der Spatenstich fand am 21. Oktober 2025 statt. Der Grundstein für den Bau ist nun also gelegt. Der Besuch von Regierungspräsident Christoph Neuhaus hat beeindruckt und die vielen eingeladenen Gäste sowie viele Schulkinder haben den ganzen Anlass umrahmt. Der Einladung folgten viele Personen, welche sich rund um den Schulraum³¹ eingebracht

haben und uns in irgendeiner Weise stark unterstützt haben. Nach wie vor erleben wir sehr viel Zustimmung für den Schulraum. Wir werden darum bemüht sein, dies so beizubehalten, indem wir weiterhin alle immer wieder nahe am Geschehen informieren werden.

Ich möchte an dieser Stelle allen Mitarbeitenden auf Gemeindeebene – sei es im Gemeinderat, den Kommissionen, den Arbeitsgruppen, in der Verwaltung, Hausdienst oder im Werkhof – von ganzem Herzen danken. Ihr Engagement, ihre Zeit, ihre Kreativität und ihre Verlässlichkeit tragen massgeblich dazu bei, dass Utzenstorf lebens- und liebenswert bleibt.

Auch Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, danke ich: für Ihre Teilnahme an den Gemeindeversammlungen, für Ihre Rückmeldungen, für Ihr Mitdenken und Mitgestalten. Jede Stimme, jede Idee, jede Mitarbeit zählt und stärkt unsere Gemeinschaft.

Mit Blick auf das kommende Jahr 2026 haben wir uns vorgenommen, bestehende Projekte konsequent weiterzuführen. Ziel ist es, unsere Gemeinde nachhaltig, zukunftsorientiert und lebendig zu gestalten. Wir werden weiterhin darauf achten, dass nur Investitionen angegangen werden, welche auch wirklich nötig sind und diese sinnvoll getätigt werden, dass unsere Infrastruktur fit bleibt für kommende Generationen, und dass das Vereins- und Gemeinschaftsleben in Utzenstorf weiterhin gedeiht.

Nun dürfen Sie, liebe Leserinnen und Leser, sich auf eine stimmungsvolle Advents- und Weihnachtszeit freuen. Möge diese Zeit Ihnen Ruhe, Freude und Momente des Innehaltens schenken. Ich wünsche Ihnen im Namen des Gemeinderates von Herzen frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr. Lassen Sie uns gemeinsam mit Zuversicht und Offenheit in das Jahr 2026 starten.

Herzlichst
Ihr Gemeinderatspräsident
Beat Singer



Gemeinde- versammlung

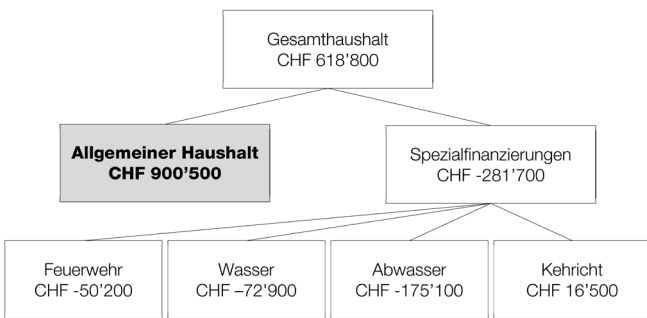
**Mittwoch, 19. November 2025, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Utzenstorf
(beim Mehrzweckgebäude)**

Traktanden

1. Budget 2026 – Genehmigung
2. Informationen aus den Ressorts des Gemeinderates
3. Verschiedenes

Die Auflageakten können beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Webseite heruntergeladen werden. Die Versammlung ist öffentlich. Stimmberechtigt sind alle seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, die in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind.

1. Budget 2026 – Genehmigung



Übersicht des Ergebnisses nach HRM2.

Das Budget 2026 im Detail

Das Budget 2026 rechnet mit einer unveränderten Steueranlage von 1.72 Einheiten und einer Liegenschaftssteuer von 1‰ des amtlichen Wertes. Das Budget des Gesamthaushaltes schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 618 800.00 ab. Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 900 500.00. Die Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Wasser, Abwasser und Abfall schliessen insgesamt mit einem Aufwandüberschuss von CHF 281 700.00 ab.

Die Einkommenssteuer Natürlicher Personen werden im Jahr 2026 aufgrund der aktuellen Hochrechnungen und den effektiven Zahlen 2024 um CHF 450 000.00 höher berechnet als im Budget 2025, was einem Zuwachs von 5% gegenüber der Jahresrechnung 2024 entspricht. Die Steuererträge Juristischer Personen unterliegen stärkeren Schwankungen. Mit den Grundlagen der Vorjahresrechnung wird gegenüber dem Budget 2026 mit gleichbleibenden Erträgen gerechnet. Auf der Basis der vergangenen Rechnungsjahre wird im Bereich der Sondersteuern, Grundstückgewinnsteuern und

Sonderveranlagungen mit einem um CHF 350 000.00 höheren Betrag im Budget 2026 gerechnet.

Antrag

- a) Genehmigung der Steueranlage von 1.72 Einheiten für die Gemeindesteuern (wie bisher).
- b) Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuer mit 1 Promille des amtlichen Wertes (wie bisher).
- c) Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	20 446 700.00
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	21 065 500.00
Ertragsüberschuss	CHF	618 800.00

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	17 968 100.00
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	18 868 600.00
Ertragsüberschuss	CHF	900 500.00

Aufwand Feuerwehr	CHF	250 400.00
Ertrag Feuerwehr	CHF	200 200.00
Aufwandüberschuss	CHF	50 200.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	511 700.00
Ertrag Wasserversorgung	CHF	438 800.00
Aufwandüberschuss	CHF	72 900.00

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	1 309 100.00
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	1 134 000.00
Aufwandüberschuss	CHF	175 100.00

Aufwand Abfall	CHF	407 400.00
Ertrag Abfall	CHF	423 900.00
Ertragsüberschuss	CHF	16 500.00

Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	5 571 200.00
Einnahmen	CHF	40 000.00
Nettoinvestitionen	CHF	5 531 200.00

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget 2026 zu genehmigen.

2. Informationen aus den Ressorts des Gemeinderates

3. Verschiedenes



Gemeinderat und Kommissionen

Informationen

Text: Tobias Schmid

Schulraum31 – Baubewilligung und Baubeginn

Am 5. September 2025 hat das Regierungsstatthalteramt Emmental die Baubewilligung für die Neubauten Schulhaus und 3-fach Kindergarten sowie die Umgebungsgestaltung inkl. Baustellenzufahrt von Süden (via Turnweg) erteilt. Während den Herbstferien fanden die Abbrucharbeiten beim alten Doppelkindergarten 1+2 und dem Geräteraum statt. Am 21. Oktober 2025 fand am Nachmittag der offizielle «Spatenstich» mit Regierungspräsident Christoph Neuhaus, kommunalen Behörden, Projektbeteiligten und der Schule statt. Bis Ende Jahr geht es dann auf der Baustelle weiter mit Werkleitungsarbeiten und dem Voraushub. In den Sportferien 2026 wird die Baugrube mit Spundwänden versehen und die Bauarbeiten nehmen ihren weiteren Verlauf. Die Baustelle ist vollständig abgesperrt und mit einem Zaun gesichert. Über den Baufortschritt können sich Interessierte jederzeit via Webseite der Gemeinde informieren.

Arbeitsgruppe «Finanzausschuss Utzenstorf»

Für die Beratung und Unterstützung des Gemeinderates bei der Entwicklung einer langfristigen Finanzstrategie und für weitere fachspezifische Finanzfragen hat der Gemeinderat eine neue, nichtständige Arbeitsgruppe «Finanzausschuss Utzenstorf» eingesetzt. Der Gemeinderat hat die Mitglieder der Arbeitsgruppe (alle wohnhaft in Utzenstorf) aufgrund ihrer Finanz- und Fachkompetenzen gewählt. Es sind dies: Jürgen Brand, Fabrizio Chiffi, Marc Fiechter, Peter Hofer sowie von Amtes wegen Yannick Buchter (Gemeinderat Ressort Finanzen, Vorsitz) und Magdalena Bärtschi (Leiterin Abteilung Finanzen, Sekretariat).

Nachkredit bewilligt

Für die dringende Ersatzbeschaffung einer leistungsfähigen Waschmaschine mit Trockner für den zentralen Waschraum der Hauswartung wird ein Nachkredit von CHF 36 000.00 bewilligt. Ursprünglich war diese Ersatzbeschaffung für das Budget 2026 vorgesehen. Die bestehenden und alten Maschinen halten aber leider nicht mehr durch bis zum kommenden Jahr; das Ende der Lebensdauer ist erreicht.

Kreditabrechnungen genehmigt

Folgende Kreditabrechnungen werden genehmigt:

- Birkenweg, Erneuerung Wasserleitung und Strasse: Bewilligter Verpflichtungskredit CHF 232 300.00, Ausgaben CHF 175 266.35. Das Projekt wird mit einer Kreditunterschreitung von CHF 57 033.55 abgeschlossen.
- Dachsanierung Schützenhaus Rain 3: Bewilligter Verpflichtungskredit CHF 120 000.00, Ausgaben CHF 116 103.40. Das Projekt wird mit einer Kreditunterschreitung von CHF 3 896.60 abgeschlossen.

- Umnutzung Schutzanlage Gotthelfstrasse 15A zu einem öffentlichen Schutzraum: Bewilligter Verpflichtungskredit CHF 161 700.00, Ausgaben CHF 154 017.00. Das Projekt wird mit einer Kreditunterschreitung von CHF 7 683.00 abgeschlossen. Hinweis: Sämtliche Ausgaben wurden über den Ersatzbeitragsfonds des Kantons Bern finanziert.

Änderung Reglement über die Gebühren und Steuern 2020

Aufgrund der Einführung einer Parkraumbewirtschaftung in der blauen Zone (Herausgabe von Jahresparkkarten für Gewerbebetriebe), Änderungen von kantonalen Bestimmungen (Vollzug Feuerungskontrollen neu durch Kanton) sowie einiger Präzisierungen unter dem Titel 2.4. Bauwesen (z.B. Weiterverrechnung von Drittkosten, moderate Erhöhung der Pauschalgebühren für kleinere Baugesuche und Voranfragen) hat der Gemeinderat das Gebührenreglement 2020 angepasst und unter Vorbehalt des fakultativen Referendums genehmigt. Das geänderte Reglement wird vom 23. Oktober 2025 bis 24. November 2025 beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt oder kann auf der Webseite der Gemeinde eingesehen werden. Die Inkraftsetzung erfolgt per 1. Januar 2026.

Ergänzung Gebührenverordnung 2025

Aufgrund der beschlossenen Änderungen im Reglement über die Gebühren und Steuern 2020 musste die Gebührenverordnung entsprechend ergänzt werden. Neu sind die Artikel 2 bis 5 im Zusammenhang mit der vom Gemeinderat beschlossenen Parkraumbewirtschaftung. Die bisherigen Gebührentarife gemäss Artikel 1 bleiben unverändert. Die Gebührenverordnung 2025 wird auf den 1. Januar 2026 in Kraft gesetzt. Sie ersetzt die bisherige vom 7. Dezember 2020. Der Erlass wird nach Artikel 45 Buchstabe a der kantonalen Gemeindeverordnung vom 23. Oktober 2025 bis 24. November 2025 beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt oder kann auf der Webseite der Gemeinde eingesehen werden.



Gemeindeverband Öffentliche Sicherheit Untere Emme

Text und Bilder: Geschäftsstelle

Anlass vom 13. September 2025

Am Samstag, 13. September 2025, wurde den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinden Bätterkinden, Utzenstorf, Wiler und Ziebach anlässlich des Welttages der Ersten Hilfe der Notfalltreffpunkt präsentiert und einige Organisationen näher vorgestellt.



Der Notfalltreffpunkt befindet sich in der Saal Anlage Bätterkinden.

Rund 200 Einwohnerinnen und Einwohner der vier Verbandsgemeinden fanden am Samstag, 13. September 2025, den Weg zur Saal Anlage Bätterkinden.



Die Kinder durften sich bei der Feuerwehr im Umgang mit einem Schlauch beweisen.

Vor Ort konnten sie sich über den Notfalltreffpunkt informieren, welcher im Falle eines Blackouts und Ausfalls von Kommunikationsmittel in Betrieb genommen wird. Der Notfalltreffpunkt dient als Informationsquelle für die betroffene Bevölkerung, als Anlaufstelle bei Kommunikationsunterbruch, stellt die Alarmierung von Rettungsorganisationen sicher und dient als Melde- und Kontaktstelle zu Behörden.

Organisiert wurde der Anlass vom Regionalen Führungsorgan Untere Emme (RFO). Mit dabei waren auch die Feuerwehr Untere Emme, die Samariter Untere Emme zusammen mit den First Responder sowie die Zivilschutzorganisation Ämme BE (ZSO) und haben ihre Organisationen präsentiert.



Auf dem Parkplatz der Saal Anlage Bätterkinden waren die Feuerwehr Untere Emme ...



... die Samariter Untere Emme und die First Responder ...



... sowie die Zivilschutzorganisation Ämme BE vor Ort und haben ihre Organisationen sowie die Aufgaben erklärt.

Den Besucherinnen und Besucher des Anlasses wurden ein Getränk sowie eine Bratwurst offeriert, welche bei angenehmen Temperaturen draussen genossen werden konnten.



Die Besucherinnen und Besucher konnten die Verpflegung geniessen.

Kontakt

Gemeindeverband Öffentliche Sicherheit Untere Emme
Geschäftsstelle
Bahnhofstrasse 4
3315 Bätterkinden
T 032 666 42 60
oesue@baetterkinden.ch
www.untere-emme.ch

Gespräche mit dem Gemeinderat

Text: Abteilung Bevölkerung

Anliegen, Wünsche, Ideen und Kritik können direkt in einem verbindlichen Gespräch mit Gemeinderatsmitgliedern angebracht werden.

Melden Sie sich ungeniert beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung, nennen Sie den bevorzugten Gesprächspartner oder die bevorzugte Gesprächspartnerin und schlagen Sie mögliche Termine vor, damit wir die Sitzung organisieren können.

Wir freuen uns, bald von Ihnen zu hören!

Ressort	Verantwortung	Stellvertretung
Gemeindeführung	Beat Singer	Annekäthi Schwab
Finanzen	Yannick Buchter	Marc Streit
Sicherheit	Susanne Siegenthaler	Annekäthi Schwab
Soziales	Annekäthi Schwab	Christine Christen
Planung/Umwelt	Adrian Rothenbühler	Susanne Siegenthaler
Bau/Verkehr	Marc Streit	Yannick Buchter
Bildung/Kultur/Sport	Christine Christen	Adrian Rothenbühler

Kontakt

Gemeinde Utzenstorf
T 032 666 41 41
info@utzenstorf.ch

Schulraum 31

Text: Tobias Schmid

Bilder: Gemeindeverwaltung Utzenstorf

Spatenstich

Am Dienstagnachmittag, 21. Oktober 2025, fand der Spatenstich im Generationenprojekt «Schulraum31» statt. In würdigem Rahmen feierten die Projektverantwortlichen zusammen mit Behörden- und Kommissionmitgliedern, Anwohnern, Landwirten, Lehrpersonen und mit vielen fleissig schaufelnden Schulkindern dieses spezielle Ereignis. Besonders erwähnt und verdankt sei hier der hohe Besuch und die Ansprache von Regierungspräsident Christoph Neuhaus. Die Bauarbeiten gelten nun offiziell als begonnen.



Einmarsch singende Schulkassen.



Projektverantwortliche Schulraum31.



Kinder schaufeln...



... und schaufeln.



Beat Singer, Gemeinderatspräsident.



Christoph Neuhaus, Regierungspräsident.



Annekäthi Schwab und Christina Stürchler, Schulverband.

Kontakt

Gemeinde Utzenstorf
www.utzenstorf.ch/schulraum31



Liegenschaftskommission

Text: Lara Spross

Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten Schützenhaus

Die Liegenschaftskommission ist verantwortlich für den Unterhalt und die Betreuung sämtlicher Gemeindeliegenschaften.

Dazu zählt auch das 100-jährige Schützenhaus. In den vergangenen Jahren wurden an dieser Liegenschaft mehrere Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Im Jahr 2019 wurde die 300-Meter-Schiessanlage einer altlastentechnischen Sanierung unterzogen und in diesem Zusammenhang erweitert, um den sicherheitstechnischen Anforderungen zu entsprechen.

Im Sommer 2025 wurden die teilweise noch aus dem Jahr 1924 stammenden Ziegel ersetzt und das Dach gleichzeitig wärmetechnisch isoliert. Ergänzend dazu wurde im Dachgeschoss ein Estrichboden eingebaut.

Kontakt

Gemeinde Utzenstorf
 Liegenschaftskommission
 T 032 666 41 42
abteilung.bau@utzenstorf.ch



Regionale Kommission für Altersfragen

Text: Davide Nuccio

«ungeri Ämme hiuft» – Angebot für kleine Dienstleistungen

Das Angebot «ungeri Ämme hiuft» haben wir vor zwei Jahren erweitert und dieses hat sich in den vier Gemeinden Bätterkinden, Utzenstorf, Wiler und Ziebach bewährt. Ziel des Angebots ist es, Menschen, die gerne jemandem helfen möchten, und Menschen, die Hilfe benötigen, zusammenzubringen.

Wir als Regionale Kommission für Altersfragen sind die Vermittlerin. So können sich Helfende und Hilfesuchende einfacher finden. Dabei verfolgen wir keine kommerziellen Interessen, wir sehen uns als Zwischenstation. Sobald Sie die Person, die helfen kann oder Hilfe braucht, gefunden haben, gilt unsere Aufgabe als erfüllt.

Die Regionale Kommission für Altersfragen besteht aus den Mitgliedern Barbara Thürkauf (Gemeinderätin Soziales Bätterkinden), Annekäthi Schwab (Gemeinderätin Soziales

Utzenstorf), Pia Zaugg (Gemeinderätin Soziales Wiler) und Marianne Brügger (Gemeinderätin Soziales Ziebach).

Dienstleistungsangebot

allgemeine Haushaltarbeiten
Haustiere betreuen
Auto waschen/putzen, Velo putzen
leichte Umgebungs- und Gartenarbeiten
Botengänge
Kontakte (bspw. vorlesen, spielen, spazieren)
PC-/Handy-Unterstützung
Unterstützung in administrativen Aufgaben
Fahrdienst
Begleitung an kulturelle Anlässe (Konzert, Theater, Ausstellungen usw.)

Dienstleistungen in Anspruch nehmen

Wenn Sie Unterstützung bei der Arbeit im und um das Haus benötigen, beispielsweise beim Rasen mähen, wischen, Einkäufe erledigen, staubsaugen oder ähnliches, dann melden Sie sich. Vielleicht würden Sie gerne mehr am Computer machen, bräuchten aber jemanden, der Ihnen das eine oder andere erklären könnte.

Oder wünschen Sie sich eine Begleitung für einen kulturellen Anlass? Möchten Sie wieder einmal ins Kino? Zögern Sie nicht, sich zur Nutzung eines Dienstleistungsangebots bei der Regionalen Kommission für Altersfragen zu melden! Die Dienstleistung ist direkt mit 10 Franken pro Stunde zu entschädigen.

Dienstleistung anbieten

Sie möchten andere Personen mit einer Dienstleistung unterstützen? Wenn ja, melden Sie sich bitte bei der Regionalen Kommission für Altersfragen. Die Dienstleistung wird von den Beziehenden direkt mit 10 Franken pro Stunde entschädigt.

Mithelfen können alle Personen, die Zeit und Interesse haben. Auch schulpflichtige Kinder ab dem 13. Altersjahr dürfen kleinere Arbeiten übernehmen. Die maximale Beschäftigungszeit beträgt drei Stunden pro Tag beziehungsweise neun Stunden pro Woche.

Die Versicherung, insbesondere Haftpflicht und Unfall, ist Sache der Privatpersonen (resp. der Jugendlichen und ihren Erziehungsverantwortlichen). Die Regionale Kommission für Altersfragen kann in keinem Fall haftbar gemacht werden.

Kontakt

Regionale Kommission für Altersfragen
T 032 666 41 41
abteilung.bevoelkerung@utzenstorf.ch



Fünf Jahre Begabungs- und Begabtenförderung an der Schule untere Emme (SuE)

Text: Claudia Rothenbühler, Schulleitung SuE

Was im Februar 2020 im Schulhaus Bätterkinden mit einer kleinen Gruppe von Oberstufenschülerinnen und -schülern begann, ist heute ein fester Bestandteil der Schule untere Emme: die Begabungs- und Begabtenförderung, kurz BF. Ziel dieser Förderung ist es, Schülerinnen und Schüler mit besonderen Fähigkeiten gezielt zu unterstützen, ihre Potenziale zu erkennen und weiterzuentwickeln. Damit sollen sowohl Unterforderung als auch Minderleistungen vermieden werden. Der Kanton Bern bietet seit 2009 entsprechende Angebote in Form von Pull-Out-Programmen (Förderung ausserhalb der Klasse) und integrativen Formen (Förderung innerhalb des Regelunterrichts) an. Etwa ein bis zwei Prozent aller Kinder gelten nach einer Abklärung bei der Erziehungsberatung als intellektuell besonders begabt und erhalten so Zugang zu dieser speziellen Förderung.

Wie die Begabungsförderung an unserer Schule funktioniert

Im Pull-Out-Programm der SuE arbeiten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler an individuellen Forscherfragen, die ihren Interessen entsprechen. Dabei entwickeln sie selbstständig Lernstrategien, dokumentieren ihre Fortschritte im eigenen Portfolio oder Lerntagebuch und lernen, ihr Wissen kritisch zu reflektieren.

Zum Abschluss jeder Lernsequenz präsentieren sie ihre Projekte, was Selbstvertrauen und Präsentationskompetenz stärkt. Ergänzend besuchen die Gruppen ausserschulische Lernorte oder nehmen an Wettbewerben teil – eine wertvolle Gelegenheit, ihr Wissen praxisnah zu erweitern.

In der Oberstufe findet die Förderung teilweise auch integrativ im Unterricht statt. Dort werden Inhalte gekürzt, erweitert oder vertieft, um den individuellen Lernbedürfnissen gerecht zu werden. Eine offene und transparente Zusammenarbeit zwischen allen Lehrpersonen ist dabei zentral, damit Begabungsförderung als gemeinsames schulisches Anliegen gelebt werden kann.

Eine Schule, die Talente wachsen lässt

Eine begabungsfördernde Schule bietet Schülerinnen und Schülern mit grossem Lernwillen und kreativen Ideen den nötigen Raum, um sich zu entfalten. Erfahrungen zeigen, dass Kinder und Jugendliche, die ihren Fähigkeiten entsprechend gefordert werden, langfristig zufriedener und ausgeglichener sind – und dadurch auch das soziale Miteinander in den Regelklassen positiv beeinflussen.

Einblick in die Arbeit der Fachperson für Begabungsförderung

In den letzten fünf Jahren hat sich die Arbeit in der Begabungs- und Begabtenförderung stark weiterentwickelt. Während anfangs Themen wie Programmierung im Vordergrund standen, liegen heute Forscherfragen, Recherchen und individuelle Begleitungen einzelner Schülerinnen und Schüler im Zentrum.

«Jedes Kind ist einzigartig und sucht im schulischen Kontext nach seiner passenden Herausforderung. Kein Jahr war wie das andere – und genau das macht diese Arbeit so spannend», erzählt die Fachperson für Begabungsförderung der Schule untere Emme, Claudia Rothenbühler.

Durch die Arbeit mit den Kindern entstanden immer wieder neue Lernfelder – von Küchenchemie-Experimenten über eigene Programmierungen bis hin zu Exkursionen auf den Vierwaldstättersee, wo die Gruppe die erste weibliche Kapitänin des Schaufelraddampfers Schiller kennenlernen durfte.

«Diese Begegnungen, das gemeinsame Forschen und die Begeisterung der Schülerinnen und Schüler haben mich stets inspiriert. Ich durfte dabei mindestens so viel von ihnen lernen, wie sie von mir», sagt die Fachperson rückblickend.

Seit über fünfzehn Jahren im Kanton Bern gut vernetzt, engagiert sich Claudia Rothenbühler weiterhin dafür, dass Begabungsförderung an unserer Schule bleibt, was sie heute ist:

Ein Ort, an dem Neugier, Kreativität und Können wachsen dürfen.



Liberalisierung der Feuerungskontrolle im Kanton Bern

Text: Abteilung Bau

In der Frühlingsession 2023 hat der Grosse Rat des Kantons Bern die Liberalisierung des Vollzugs von Feuerungsanlagen beschlossen. Die revidierte Verordnung ist am 1. August 2025 in Kraft getreten.

Was bedeutet das für Sie?

Neu sind Sie als Anlagebesitzerin bzw. Anlagebesitzer verpflichtet, die Emissionsmessung selbst zu veranlassen und ein konzessioniertes Unternehmen damit zu beauftragen. Dies gilt für Besitzerinnen und Besitzer von Feuerungsanlagen mit Heizöl «Extra leicht» und Gas mit einer Feuerungswärmeleistung bis einem Megawatt sowie neu auch für Holzfeuerungen bis zu 70 Kilowatt. Sobald die amtliche Feuerungskontrolle bei Ihrer Feuerungsanlage ansteht, werden Sie durch ein Schreiben des Amtes für Umwelt und Energie auf dem Postweg informiert.

Kontakt

Gemeinde Utzenstorf
Abteilung Bau
T 032 666 41 42
abteilung.bau@utzenstorf.ch



Spartageskarte Gemeinde

Text: SBB und Abteilung Bevölkerung

Je früher desto besser

Mit der Spartageskarte Gemeinde sind Reisende bereits ab CHF 39.00 (mit Halbtax) und ab CHF 52.00 (ohne Halbtax) einen Tag lang in der ganzen Schweiz unterwegs – auf sämtlichen GA-Bereichsstrecken. Zudem wird die Spartageskarte sowohl für die erste als auch die zweite Klasse angeboten. Dabei gilt: Je früher die Kundinnen und Kunden kaufen, desto tiefer der Preis.

Verkaufs-Kanal «Spartageskarten-Shop»

Alle Gemeinden und Städte greifen seit anfangs 2024 über die zentrale Webapplikation «Spartageskarten-Shop» auf das gleiche, schweizweite Kontingent zu. Ist dieses ausgeschöpft, kann für den gewählten Reisetag schweizweit bei keiner anderen Kommune mehr eine Spartageskarte Gemeinde für die jeweilige Klasse oder das jeweilige Segment (mit oder ohne Halbtax) gekauft werden. Ausserdem kann die Spartageskarte Gemeinde an alle Personen verkauft werden, nicht nur an Einwohnerinnen und Einwohner der eigenen Gemeinde.

Keine Reservationen, Bezug am Zentralschalter

Die Spartageskarten Gemeinde können in Utzenstorf nicht reserviert werden. Sind Sie an einem Kauf interessiert, melden Sie sich am besten persönlich oder durch eine Drittperson vertreten beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt

Gemeinde Utzenstorf
T 032 666 41 41
tageskarten@utzenstorf.ch
www.utzenstorf.ch/ga
www.spartageskarte-gemeinde.ch



Vorverkauf Saison-Abonnemente Schwimmbad Koppigen

Text: Gemeindeverwaltung Koppigen

Der Vorverkauf der Saison-Abonnemente für das Schwimmbad Koppigen findet vom 24. November bis 23. bzw. 24. Dezember 2025 zu den Bürozeiten bei den Gemeindeverwaltungen Bätterkinden, Höchstetten, Koppigen, Utzenstorf und Wynigen statt (beachten Sie die Öffnungszeiten der jeweiligen Verkaufsgemeinde). Bitte bringen Sie ein aktuelles Passfoto mit.

Das Schwimmbad öffnet am Samstag, 9. Mai 2026.

Preise

Saison-Abonnemente	Vorverkauf	Regulär
Erwachsene	CHF 80.00	CHF 85.00
Kinder (6 bis 16-j.)	CHF 40.00	CHF 45.00
Lernende/AHV	CHF 60.00	CHF 65.00

Badiverbund

Das Schwimmbad Koppigen ist Mitglied des Badi-Verbundes Oase der umliegenden Freibäder. Mit unserem Saisonabonnement geniessen Sie verbilligten Eintritt in den angeschlossenen Bädern.



Spezialöffnungszeiten Gemeindeverwaltung 2025

Mi, 24. Dezember	geschlossen
Jahreswechsel	25. Dezember 2025 bis 4. Januar 2026 geschlossen



Personelles

Text: Gemeindeverwaltung Utzenstorf
Bild: Davide Nuccio

Herzliche Gratulation zum 10-jährigen Dienstjubiläum, Tobias Schmid!

Am 1. November 2015 ist Tobias Schmid als Gemeindeschreiber/Leiter Verwaltung in die Verwaltungsorganisation der Gemeinde Utzenstorf eingetreten. In verschiedenen Funktionen leistet er seither wertvolle Dienste für die Behördenarbeit und die Mitarbeitenden, sei es als Sekretär des Gemeinderates oder von Gemeindekommissionen, als Verwaltungsleiter, aber auch als Geschäftsführer des Gemeindeverbandes Schule untere Emme. Sein Einsatz für bürgernahe Dienstleistungen, seine Verlässlichkeit und sein breites Fachwissen werden allseits sehr geschätzt. Wir gratulieren Tobias Schmid herzlich zum 10-jährigen Dienstjubiläum und danken für das langjährige und treue Engagement zu Gunsten der Gemeinde Utzenstorf.



Jubilär Tobias Schmid.



Fünf Fragen an ... Peter Flury, Präsident der Utzenstorf Schützen

Text und Bild: Davide Nuccio



Begeisterter Schütze: Peter Flury.

1999 schlossen sich die Feldschützen (gegründet 1871) und die Militärschützen (gegründet 1896) zum heutigen Verein Utzenstorf Schützen zusammen. Der Verein zählt 56 Aktivmitglieder sowie 84 Passiv- und Ehrenmitglieder.

Welche Funktion haben Sie im Verein und seit wann sind Sie Mitglied?

Seit 2024 bin ich Präsident der Utzenstorf Schützen. Zu meinen Aufgaben gehören die Vereinsführung, die Teilnahme an Delegiertenversammlungen sowie die Repräsentation des Vereines bei Anlässen in der Öffentlichkeit. Mitglied bin ich seit 2008. Damals besuchte ich den Jungschützenkurs und entdeckte dabei meine Begeisterung für den Schiesssport.

Was begeistert Sie am Schiesssport?

Schiessen ist für mich ein mentales Training. Nach einem Arbeitstag kann ich mich voll darauf konzentrieren und den Kopf frei bekommen. Gleichzeitig ist der Sport vielseitig. Obwohl es ein Einzelsport ist, kann er auch als Gruppenwettkampf ausgeführt werden. Besonders faszinierend ist die Tradition. Letztes Jahr feierte der Schweizerische Schiesssportverband sein 200-jähriges Bestehen.

Welcher war Ihr Karriere-Höhepunkt bei den Utzenstorf Schützen?

Die Wahl zum Präsidenten war für mich ein besonderer Moment. Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2013. Von 800 Startgruppen qualifizierten sich die besten zehn für die Endrunde, in der ich dabei war. Dieser Erfolg freute mich besonders. Der Tag, an

dem der Regierungsrat des Kantons Bern bei der Feldschiessfahrt zu Gast war, wird mir noch lange in Erinnerung bleiben.

Welche speziellen Talente oder Fähigkeiten benötigt man, um treffsicher zu sein?

Treffsicherheit verlangt vor allem innere Ruhe, Konzentration, Koordination und Nervenstärke. Wer sich auf den Moment fokussieren kann, trifft zuverlässiger. Kleine Einschränkungen lassen sich mit Hilfsmitteln wie einer Brille oder speziellen Visierungen ausgleichen. Übung und Erfahrung helfen zusätzlich, an Sicherheit zu gewinnen. Trainiert wird in der Regel einmal pro Woche, vor Turnieren auch häufiger.

Wie hat sich der Schiesssport in den letzten Jahren verändert?

Der Schiesssport ist in den letzten Jahren technisch anspruchsvoller geworden. Heute stehen zahlreiche Hilfsmittel zur Verfügung, beispielsweise verbesserte Ringkörner (kleine Zielhilfen am Gewehr), die präziseres Schiessen ermöglichen. Gleichzeitig ist der Sport kostenintensiver geworden. Ein neues Sturmgewehr mit Zubehör kann mehrere tausend Franken kosten, und der Erwerb erfordert einen Waffenschein. Früher konnte Ausrüstung oft ausgeliehen werden, heute muss das Material selbst angeschafft werden, was für Einsteiger zur Hürde werden kann. Trotzdem finde ich diese Änderung gut, da sie auch für gewisse Sicherheit sorgt.

Zur Person

Der 34-Jährige ist in Utzenstorf geboren und aufgewachsen. Er ist als eidg. Dipl. Betriebswirt im Automobilgewerbe in der Garage Flury AG Utzenstorf tätig. Seine Freizeit verbringt er nebst dem Schiessen gerne beim Velofahren und Kochen.

Pro Senectute Kanton Bern

Text: Pro Senectute Kanton Bern

Jede dritte Person im hohen Alter leidet unter Einsamkeit

In der Schweiz sind rund 90 000 Personen im Alter von über 85 Jahren von Einsamkeit betroffen. Gerade im fortgeschrittenen Alter hat Einsamkeit gravierende Auswirkungen auf die Gesundheit und schränkt die Lebenserwartung massiv ein. Mit niederschweligen Beratungen und Dienstleistungsangeboten wie dem Reinigungsdienst setzt sich Pro Senectute Kanton Bern dafür ein, ältere Menschen in ihrem Zuhause zu unterstützen.

37 Prozent der über 85-Jährigen in der Schweiz leiden an Einsamkeit – das sind rund 90 000 Personen. Dies geht aus dem Altersmonitor von Pro Senectute Schweiz hervor. Die Untersuchung zeigt: Hochaltrige sind deutlich häufiger von Einsamkeit betroffen als jüngere Seniorinnen und Senioren. Einsame ältere Menschen haben nicht nur eine kürzere Lebenserwartung, sondern leiden häufiger unter Bluthochdruck und Depressionen. Sie bewegen sich weniger, stehen unter erhöhtem Stress und erkranken häufiger an einer Demenz. Zudem verstärkt Einsamkeit bestehende Leiden.

Engagement gegen Einsamkeit

Seit über 100 Jahren berät und unterstützt Pro Senectute Kanton Bern ältere Menschen in ihrem Alltag, damit sie möglichst lange in ihrem Daheim leben können. Die Stiftung steht allen älteren Menschen zur Seite, wenn sie die Hilfe am meisten brauchen: ob im eigenen Zuhause oder durch gesellschaftliche Anlässe.

Pro Senectute Kanton Bern setzt konkret auf niederschwellige Dienstleistungsangebote wie Reinigungsdienst, administrative und finanzielle Hilfen sowie kostenlose Beratungen bei Fragen zu Lebensgestaltung und Wohnsituation, um ältere Menschen in ihren vier Wänden zu unterstützen. Zudem fördert Pro Senectute Kanton Bern auch soziale Kontakte und Beziehungen und bietet sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten.

Unterstützung auch in Zukunft – dank Spenden

Jedes Angebot und jede Dienstleistung von Pro Senectute Kanton Bern hilft gegen die Einsamkeit. Damit wir älteren Menschen und ihren Angehörigen in den Beratungsstellen im Kanton Bern weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen können, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Unter dem Motto «Wir sind da, wenn Einsamkeit die einzige Gesellschaft ist» sammeln wir auch in diesem Jahr Spenden.

Pro Senectute Kanton Bern ist die Fachstelle für alle Fragen rund um das Alter und Altern. Sie unterstützt und fördert mit ihrer Tätigkeit die Lebensgestaltung, die Selbstständigkeit und die Lebensqualität von Menschen im AHV-Alter. Auf den neun Beratungsstellen im Kanton Bern werden Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige kompetent und kostenlos beraten. Das breite Dienstleistungsangebot bietet Entlastung und ermöglicht älteren Menschen ein würdevolles Alter. Pro Senectute ist als gemeinnützige Organisation auf Spenden angewiesen und mit dem ZEWO-Gütesiegel zertifiziert.

Kontakt

Pro Senectute Kanton Bern
Beratungsstelle Burgdorf
Lyssachstrasse 17
3400 Burgdorf
T 034 420 16 50
burgdorf@be.prosenectute.ch
be.prosenectute.ch

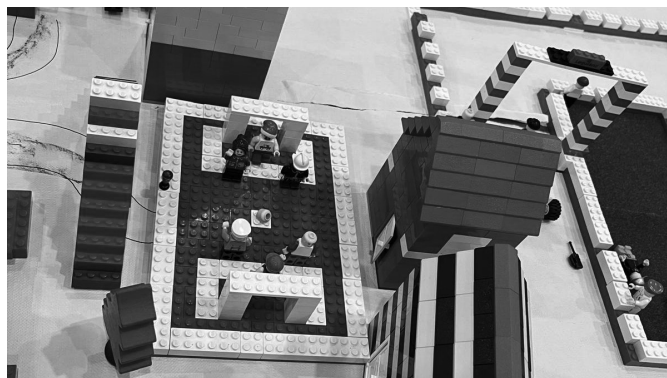


FEG Utzenstorf

Text: Sylvia Sommer
Bilder: Cornelia Schiess und Sylvia Sommer

Kinder in Utzenstorf bauen eine Stadt

In der letzten Herbstferienwoche wurde es in der Freien Evangelischen Gemeinde (FEG) Utzenstorf richtig lebendig: Über 60 Kinder verwandelten die Gemeinde in eine fröhliche Baustelle – und das nicht mit Hammer und Nagel, sondern mit rund 300 Kilo bunten Legosteinen! Es fand eine ganz besondere Kinderwoche statt.



Das Legodörfli.

Schon beim Betreten des Saals glänzten die Augen, als die unzähligen Steine darauf warteten, von fleissigen Kinderhänden zu einer echten Stadt zusammengefügt zu werden. Mit Hilfe von Bauplänen entstanden Häuser, Fahrzeuge, Hochhäuser, ein Flugplatz mit Landepiste – ja, sogar der Eiffelturm streckte sich stolz in die Höhe.

Unterstützung für alle Fragen rund um das Alter

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Sozialberatung

Von der Lebensgestaltung nach der Pensionierung über die Finanzen bis zu Fragen zum Heimeintritt – beim Älterwerden stellen sich Fragen, die zuvor noch nie Thema waren. In unseren regionalen Beratungsstellen stehen Ihnen ausgebildete Sozialarbeitende zur Seite.



Unterstützung im Alltag

Unsere Entlastungs- und Unterstützungsangebote erleichtern Ihnen das Leben zu Hause. Das Angebot umfasst administrative Unterstützung, Besuchs- und Begleitdienst, Reinigungsdienst, Steuererklärungsdienst und Mahlzeitendienst.

Gesundheitsförderung

Mit Gesundheitsberatung und praktischen Tipps helfen wir Ihnen, möglichst lange fit und gesund zu bleiben. Unsere Fachpersonen unterstützen auch Gemeinden bei Fragen rund um das Thema Gesundheitsförderung im Alter.

Bildung, Sport, Geselligkeit

In der Halle oder in der Natur – unsere Sportkurse, Wanderungen und Velotouren halten Sie in Schuss. Mit Sprach- und Multimediakursen, Gesundheitsvorträgen, Infoveranstaltungen und kreativen Kursen bleiben Sie auch geistig fit. Gesellige Anlässe haben wir ebenfalls im Angebot.

Kommunale Altersarbeit / Gemeinwesenarbeit

Ihre Gemeinde hat das Potential, noch altersfreundlicher werden? Wir beraten und unterstützen Sie bei der Erarbeitung und Umsetzung von Altersleitbildern und Projekten, führen Bedarfsabklärungen bei der älteren Bevölkerung durch, geben Feedback zu Ideen oder zeigen Ihnen auf, wie eine Altersfachstelle geschaffen werden kann.

Pro Senectute Kanton Bern
Telefon 031 359 03 03
info@be.prosenectute.ch
be.prosenectute.ch

Jeden Nachmittag wurden die Kinder herzlich von Gino, der aufgeweckten Schossuppe, und Marc Lendenmann vom Bibelsebund begrüsst. Mit fröhlichen Liedern und spannenden Geschichten aus der Bibel luden sie die Kinder ein, Gott und Jesus besser kennenzulernen. In den Kleingruppen wurde darüber gesprochen, gelacht und natürlich auch ein feiner Zvieri genossen – schliesslich baut es sich mit vollem Bauch gleich doppelt so gut!



Das Legohochhaus.

Dann ging's ans Werk: Auf soliden Fundamenten wuchsen Häuser, Brücken und Gärten in die Höhe. Während die älteren Kinder an der grossen Stadt tüftelten, waren die Jüngeren im «Dörfli» eifrig am Bauen – ganz ohne Plan, aber mit umso mehr Fantasie. Da tuckerten Schiffe über das imaginäre Wasser, eine Formel-1-Bahn schlängelte sich durch die Landschaft, und irgendwo fand sogar ein Gartenfest statt.

Am grossen Baufest-Gottesdienst am Sonntag war die Freude riesig. Mit roten Wangen und stolzen Gesichtern präsentierten die Kinder ihren Familien die fertige Legostadt. «Lue, das han ig gmacht», war immer wieder zu hören. Überall gab es liebevolle Details zu entdecken: bunte Gärten, flanierende Menschen, kleine Wälder und grosse Träume aus Lego. Ein wunderbares Gemeinschaftswerk, das durch die Kreativität

der Kinder und das Engagement der Leitenden möglich wurde. Gemeinsam haben wir Grosses gebaut – im wahrsten Sinne des Wortes!



Die Legostadt.

Kontakt

FEG Utzenstorf
Landshutstrasse 61
T 032 665 28 12



Kita Chutz Utzenstorf

Text: Barbara Scheuber
Bilder: Annegret Rhiner

Ein Blick hinter die Kulissen der Küche

In der Kita Chutz erhalten die Kinder jeden Tag ein Znüni, ein Zvieri und ein Mittagessen. Das Label «fourchette verte» zertifiziert den Betrieb jedes Jahr mit dem Ziel, dass die Kinder gesundes und ausgewogenes Essen erhalten und sie für die Zukunft ein gesundes Essverhalten lernen. So essen wir zum Znüni und Zvieri täglich saisonale Früchte. Dazu gibt es Darvida, Brot und Käse, oder Ähnliches. Zum Trinken immer Wasser oder Tee ohne Zucker.



Eine Dampflokomotive aus Esswaren hergestellt.

Doch woher kommt die Hauptmahlzeit am Mittag?

Unser Küchenteam besteht aus sechs Frauen. Dieses Küchenteam kocht täglich an den beiden Kita Standorten in Utzenstorf und Fraubrunnen. In nur zwei bis zweieinhalb Stunden zaubern sie jeweils ein ausgewogenes Menü, das Kohlenhydrate, Eiweiss und Vitamine enthält. Sie kochen obendrein eine vegetarische Variante und berücksichtigen sämtliche Allergien und Unverträglichkeiten.

Während dem Kochen haben die Köchinnen auch oft Besuch der Kinder in der Küche. Das Konzept der Kita sieht vor, dass die Kinder das Essen mit allen Sinnen wahrnehmen können und dass sie den Prozess des Kochens miterleben dürfen. Daher schauen die Kinder gerne in der Küche vorbei, fragen, was es Leckeres gibt und raten, nach was es wohl riecht. Besonders gern naschen sie auch im Vorfeld schon ein Gemüsestängeli, welche es zu jedem Mittagessen gibt.



Kreatives Anrichten von Mahlzeiten.

Pünktlich um 12.00 Uhr steht dann das Essen auf dem Tisch. Die Köchin isst mit der Kindergruppe. Die Kinder können sehen, wer das Essen gekocht hat und dies so auch mehr schätzen lernen. Oft bedanken sie sich bei den Köchinnen und machen ein Kompliment. Nach dem Essen meistern die Köchinnen dann einen riesigen Berg an schmutzigen Tellern, Gläsern, Pfannen und reinigen die ganze Küche.

Die Leitung Küche plant die Menüpläne jeweils einige Wochen zum Voraus. Sie macht die Bestellungen beim Gemüsebauern, in der Dorfmetzgerei und kauft alles Übrige ein. Sie koordiniert die Kocheinsätze und ist mit dem ganzen Küchenteam im stetigen Austausch. Kommuniziert wird hauptsächlich schriftlich und telefonisch. So teilen sie sich einander mit, welche Lebensmittel eingekauft werden müssen, was übriggeblieben ist und aufgebraucht werden muss, was fehlt. Sie tauschen Rezepte und koordinieren das Abholen der bestellten Ware. Zudem helfen sie einander aus, wenn jemand in den Ferien oder krank ist.

Das Küchenteam leistet wahnsinnig viel und wertvolle Arbeit im Hintergrund. Das Essen ist täglich frisch und sehr abwechslungsreich. Oft werden neue Rezepte ausprobiert und für die Kinder ist es immer anschaulich angerichtet.

Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an unser tolles Küchenteam!

Kontakt

Kita Chutz Utzenstorf
T 032 665 26 93
info@ktfu.ch / barbara.scheuber@ktfu.ch
www.ktfu.ch



Reformierte Kirchgemeinde Utzenstorf, Wiler, Zielebach

Text: Gundi Klemm

Viel Festlichkeit im Dezember

Schon bald blicken wir wieder auf das Jahr 2025 zurück. Aber vor dem Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel lädt ein Weihnachtsmarkt, den die Reformierte Kirchgemeinde veranstaltet, am Nikolaustag, 6. Dezember, zu Markttreiben und vielfältigen Angeboten an Ständen rund um die Reformierte Kirche und den angrenzenden Platz ein. Offenbar ist die Nachfrage seitens der Ausstellerinnen und Aussteller riesengross, wie die erstmalig hier stattfindende Organisation feststellen darf. Geplant sind während des Marktbetriebs von 11.00 bis 20.00 Uhr auch kleine Aufführungen in der Kirche. Und natürlich gibt es Verpflegungsstände, damit niemand hungrig und durstig bleibt. Besonders eindrücklich wird die Mitarbeit von Konfirmandinnen und Konfirmanden wahrgenommen, die sich in verschiedenen Aufgaben einsetzen. «Wir wollen hoffen, dass das Wetter dann gut ist», sagen Hanni und Hans-Peter Rösch, die als Sigriste für Kirche und Umgebung Verantwortung tragen. «Für Aufführungen wird unsere Kirche geschätzt.»

Im Jahresverlauf haben neben Gottesdiensten und kirchlichen Handlungen bereits verschiedenste Veranstaltungen schon stattgefunden oder runden das Jahr noch ab. Konzerte wie vom Chorus Gaudium im Sommer oder vom Gastchor Kantorei Solothurn im Herbst, der mit gemischtem Chor und Orchester das Requiem op. 148 von Robert Schumann aufführte. Zudem hat die wohlklingende Einweihung des neuen Klaviers durch Julia Aebi-Shandaraeva und Berkant Nuriev ihr Publikum gefunden.

Für alle etwas

Gemäss dem Anspruch der Kirchgemeinde, dass alle Altersstufen unter ihrem Dach Gemeinschaft und ein passendes Angebot finden, ist der Jahresverlauf ganz vielfältig gestaltet. Für die Jüngsten mit «Fyre mit de Chlyne», für die Älteren, das sind mehr als 200 Heranwachsende, die abwechslungsreich durchgeführte Kirchliche Unterweisung (KUW). Beides liegt in den Händen von Anita Kissling, die sich dem mit freudigem Engagement widmet. Dazu kommt alljährlich das spannende «Früla» (Frühlingslager vor Ort), das offen ist für Kinder aller Konfessionen. Breit gestreut sind bei Erwachsenen die Interessen: Meditation, Gespräche zu biblischen Texten, ein Erzählcafé, Spielnachmittage und einen Vortrag über das Leben in Kamerun von Heidi Zingg Knöpfli am 18. November wie auch besonders für die ältere Bevölkerung das Seniorenturnen und gemeinsame Mittagstische. Wichtig in heutiger Zeit ist ebenso ein Morgenanlass wie am 21. Oktober, durchgeführt von der Polizei, zum Thema Sicherheit im Alter. Nicht zu kurz kam die Kunst mit einer Fotoausstellung über das Leben in den Anden, welche die

Erntedankfeier in der Kirche zusätzlich bereichert hat. Neben dem Ausflug nach Biel am 1. September unternahmen dank Planung des Ehepaars Grossenbacher 23 Reiselustige am 13. Juni einen Tagesausflug ins Wallis. Besucht wurde die Diaspora-Gemeinde in Le Bouveret, deren erfolgreicher Kirchenumbau sehr bewundert wurde.

Da diese weitgespannte Organisation viele helfende Hände braucht, die gemeinsam mit den beiden Pfarrern Nora Blatter und Livia Karpati sowie dem Kirchgemeinderat ideenreich und tatkräftig ein lebendiges Gemeindeleben ermöglichen, ist der alljährliche Merci-Anlass, diesmal am 20. November, bei allen freiwillig Mitarbeitenden sehr beliebt. Alle motiviert, dass das Zusammenspiel in der Kirchgemeinde so gut funktioniert.

Kontakt

Reformierte Kirchgemeinde Utzenstorf, Wiler, Ziebach
maya.suter@ref-utzenstorf.ch



Anzeige

OFFENE PRAXIS

vom 03. bis 29. November 2025

Ich öffne meine Praxis für Menschen, die...

- ... Shiatsu kennenlernen möchten
- ... einen ruhigen Ort suchen
- ... ihre Gesundheit sanft unterstützen wollen
- ... sich regenerieren und stärken möchten

Ich biete allen Interessierten ein persönliches Zeitfenster mit:

30-minütiger Behandlung zum Schnupper-Preis von 40 Fr.

Shiatsu ist eine ruhige und sanfte Körpertherapie aus Japan, die am bekleideten Menschen angewandt wird. Durch die Behandlung entsteht tiefe Entspannung, der Körper reguliert sich und inneres Gleichgewicht stellt sich ein. Shiatsu wird von Krankenkassen anerkannt.

Kontakt und Reservation

Beatrice Chrysomalis, Shiatsu-Praxis, Oberdorfstrasse 4, Utzenstorf
077 267 48 93, zen@shiatsu-bc.ch, www.shiatsu-bc.ch



Politische Parteien

Kontaktinformationen der Ortsparteien

Die Mitte Untere Emme

Präsident
Remo Zuberbühler
Lindenpark 20
3427 Utzenstorf
M 079 398 93 91
remo.zuberbuehler@diejungemitte.ch
www.untere-emme.die-mitte.ch

Vorsitz Ortsgruppe Utzenstorf
Remo Zuberbühler
Lindenpark 20
3427 Utzenstorf
M 079 398 93 91
remo.zuberbuehler@diejungemitte.ch
www.untere-emme.die-mitte.ch

EVP unteres Emmental

Präsident
Daniel Bonomi
Grafenwaldweg 13
3315 Bätterkinden
M 079 226 06 31
d_e_bon_raz@datacomm.ch

Ortsvertreter Utzenstorf
Matthias Niklaus
Schwalbenweg 5
3427 Utzenstorf
M 079 751 77 02
5nikis@gmx.ch

FDP.Die Liberalen Utzenstorf

Präsident
Adrian Läng
Lindenstrasse 49
3427 Utzenstorf
T 032 665 14 34
fdp-utzenstorf@swissonline.ch
www.fdp-utzenstorf.ch

GLP Sektion Emmental

Präsidentin
Melanie Wyss
Bifangmatt 22
3472 Wynigen
M 079 785 63 39
T 034 422 01 45
www.emmental.grunliberale.ch

Ortsvertretung Utzenstorf
Roger Pfister
Eystrasse 32
3427 Utzenstorf
M 078 775 70 78
T 032 665 04 63
utzenstorf@grunliberale.ch

SP Utzenstorf/Wiler/Zielebach

Präsident
Martin Rohrbach
Eystrasse 33
3427 Utzenstorf
M 079 817 07 92
T 032 530 07 65
info@sp-utzenstorf.ch
www.sp-utzenstorf.ch

SVP Utzenstorf

Präsidentin
Michelle Adam-Singer
Gottthelfstrasse 4
3427 Utzenstorf
M 077 420 88 06
singer.michelle@hotmail.com
www.svp-utzenstorf.ch

GLP Ortsvertretung Utzenstorf / Die Mitte Untere Emme

Text: GLP Utzenstorf / Die Mitte Untere Emme

«Zäme brunche, zäme dänke» – Utzenstorf gestaltet seine Zukunft

Welche Vision haben wir für Utzenstorf 2035? Wie kann unser Dorf ein Ort bleiben, der Menschen verbindet, Lebensqualität bietet und Tradition mit den Herausforderungen der Zukunft in Einklang bringt?

Antworten auf diese Fragen wollen wir gemeinsam mit Euch finden, im Rahmen unserer Denkwerkstatt «Zäme brunche, zäme dänke» am Sonntag, 9. November 2025, von 9.00 bis 13.00 Uhr im Museum Bomber Bar, Blumenweg 8. Organisiert wird der Anlass von den Ortsvertretungen der GLP und der Mitte Untere Emme.

So funktioniert's

Nach einem gemütlichen Brunch geht es in die Denkwerkstatt, wo gemeinsam über die Zukunft unseres Dorfs nachgedacht und Ideen eingebracht werden können. In moderierten Gesprächsrunden an verschiedenen «Werkbänken» diskutieren wir Themen wie Mobilität und Verkehr, Grünräume und Begegnungsorte, Wohnen und Verdichtung, Energie und Nachhaltigkeit oder Zusammenleben und Beteiligung.

Jede und jeder kann bei den Themen mitreden, die sie oder ihn bewegen. Was zählt sind eure Erfahrungen, Meinungen und Vorstellungen für die Zukunft. Ziel ist es, aktiv mitzugestalten wie unser Dorf auch in Zukunft lebenswert, lebenswert, authentisch und zukunftsfähig bleibt.

Die gesammelten Anregungen und Ideen werden im Anschluss gemeinsam priorisiert und später von GLP und der MITTE als konkrete Impulse in die Lokalpolitik eingebracht.

Ein Anlass für alle die etwas bewegen möchten

Eingeladen sind alt- oder neueingesessene Einwohnerinnen und Einwohner in jedem Alter, die Lust haben, aktiv die Zukunft unseres Dorfes mitzugestalten.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind jedoch auf max. 40 Personen begrenzt. Anmeldung ganz einfach per QR-Code oder per Mail an utzenstorf@grunliberale.ch oder an untere.emme@be.die-mitte.ch.



Die Organisatorinnen und Organisatoren der GLP 3427 und Die Mitte Untere Emme freuen sich auf viele spannende Gespräche, neue Ideen und ein gemütliches Miteinander.



Musikgesellschaft Frohsinn Utzenstorf

Text: Ursula Locher

Bild: Nadine Oberli

Musigbrätle

Eine schöne Tradition der Musikgesellschaft wurde auch in diesem Jahr gepflegt. Nach der musikalischen Umrahmung des Schlossgottesdienstes trafen sich die MGU-ler und Angehörige, sowie Helferinnen und Helfer, welche die Musikgesellschaft an wichtigen Anlässen mit ihrem Arbeits-einsatz unterstützen, zum Musigbrätle. Bei Grillspiess und Salatbuffet wurde fröhlich diskutiert und das Beisammensein gepflegt. Abgerundet wurde der Anlass mit einem grossartigen Dessertbuffet.

Wild Wild

Unter diesem Motto fand das jährliche Musiklager des Amtsverbandes Fraubrunnen und Umgebung, unter Insidern auch Woche 40 genannt, statt. Die Woche 40 bedeutet seit 34 Jahren einen wilden Tagesablauf mit ganz viel Blasmusik, gute Kameradschaft, lange Nächte und zum krönenden Abschluss ein feuriges Konzert für alle Daheimgebliebenen. Besonders stolz sind wir, dass in diesem Jahr gleich neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Reihen der Musikgesellschaft Frohsinn mitspielten.

Ebenfalls dankt die MGU ihren Mitgliedern Jan Burri und Nadine Oberli für die ehrenamtliche Mitarbeit im Leiterteam des Musiklagers. Dank euch und eurem Engagement sind solch tolle Lagerwochen überhaupt erst möglich!



Die wilden MGU-ler im Musiklager.

Unsere nächsten Anlässe

Mini Kultur – dini Kultur – üses Feschet

An diesem Anlass der Gemeinde Utzenstorf am 14. November 2025 im Mehrzweckgebäude Utzenstorf werden die Jugendmusik und die Musikgesellschaft Frohsinn mit einem Infostand die Kultur der Blasmusik dem interessierten Besucher näherbringen. Wir freuen uns auf interessante Begegnungen!

15. November 2025	Jugendmusikfestival VBJ, Konolfingen Young Band ungeri Ämme
29./30. November 2025	Lottomatch, Restaurant Freischütz
6. Dezember 2025	Weihnachtsmarkt, reformierte Kirchgemeinde Weihnächtliche Musik mit Utzenstörfer Young Band/Wind Kids und MGU
7. Dezember 2025	Adventsgottesdienst, reformierte Kirchgemeinde Musikalische Umrahmung
12. Dezember 2025	Schlossweihnachten, Schloss Landshut Weihnächtliche Musik mit Utzenstörfer Young Band/Wind Kids und MGU
24./25. Januar 2026	Jahreskonzert MGU, Mehrzweckgebäude Samstag: Bar und Unterhaltung mit Triangle Backstage

Kontakt

Musikgesellschaft Frohsinn / Jugendmusik Utzenstorf
www.mgutzenstorf.ch

Präsidium Jugendmusik/ Youngband ungeri Ämme /
Gaby Häusler Windkids ungeri Ämme
M 079 381 90 70 Jan Burri
 M 079 725 66 03

praesident@mgutzenstorf.clubdesk.com



Trachtengruppe Utzenstorf und Umgebung

Text: Rosmarie Urben

Bilder: Mitglieder der Trachtengruppe

Ausblick

Mit der Adventsfeier am 3. Dezember 2025 geht für unsere Trachtengruppe das Jahr zu Ende, der Neustart folgt am 14. Januar 2026 mit unserem Spielabend. Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Rückblick: Vereinsreise ins Maderanertal am 9. Juli 2025

Das Wetter meinte es gut mit den 26 Reiselustigen unserer Trachtengruppe. Nach früheren Schlechtwetter-Reiseerfahrungen in der Innerschweiz zeigte sich in diesem Jahr nach zwei kühlen und nassen Tagen die Sonne und versprach einen angenehm warmen und trockenen Tag.

Nach dem gemütlichen Kaffeehalt im «Almendhuisli» in Stans führte unsere Route via Erstfeld und Amsteg nach Bristen. Schon bald konnte man frisch verschnittene Bergspitzen und viele malerische Wolken sehen.

Der letzte Abschnitt auf der steilen, schmalen und kurvenreichen Bergstrasse war recht abenteuerlich. Mehrere enge Tunnels sorgten für Nervenkitzel, doch unsere routinierte

Chauffeuse Christine Kellenberger meisterte jede Herausforderung souverän. «Hoffentlich gibt es oben genug Platz zum Wenden, sonst geht es rückwärts runter!», witzelte ein Mitreisender und sorgte für herzhaftes Lachen im Bus.



v.l. Andreas Schwitz, Trudi Beck, Anna Rufibach.

Von der Talstation in Bristen brachte uns die Seilbahn in wenigen Minuten ins idyllisch gelegene Golzern im Maderanertal. Oben angekommen, spazierten wir gemächlich durch die herrliche Berglandschaft zum Bergrestaurant Edelweiss, wo uns ein köstliches Mittagessen samt Dessert erwartete.



Aussicht in Golzern.

Frisch gestärkt machten wir uns am Nachmittag auf zu einer entspannten Wanderung rund um den Golzernsee. Die alpine Szenerie mit ihren farbenprächtigen Bergblumen, dem glitzernden See und den eindrucksvollen Ausblicken auf die umliegenden Gipfel begeisterte alle. Natur pur, fast unberührt und wohltuend still.

Die Rückfahrt verlief reibungslos, war aber für einige auf den vordersten Sitzen eine richtige Mutprobe, da sich die steilen Abhänge neben der kurvigen Bergstrasse direkt vor der Windschutzscheibe auftaten. Die Reiseprospekte, die unsere versierte Reiseleiterin Beatrice Christen vorgängig abgegeben hatte, wurden kurzerhand zweckentfremdet – als Sichtschutz bis hinunter nach Amsteg.

Herzlichen Dank an Beatrice für den wiederum perfekt organisierten Ausflug und an Christine für die gute und sichere Fahrt.



Annemarie und Anton Baumberger werden mit dem Einachser abgeholt.



Käthi und Hans-Rudolf Kunz.



Beatrice Christen und Hanspeter Blatter am Goldzernsee UR.



Sie geniessen die Sonne nach dem Marsch rund um den See.

Ausblick

Adventsfeier (intern)	Mittwoch, 3. Dezember 2025, 19.30 Uhr, Restaurant Rössli
Spielabend (intern)	Mittwoch, 14. Januar 2026, 19.30 Uhr, Restaurant Rössli
Hauptversammlung	Mittwoch, 18. Februar 2026, 19.30 Uhr, Restaurant Rössli

Proben Kinder- und Jugendtanzgruppe

Tanzen	jeden zweiten Mittwoch von 17.00 bis 18.00 Uhr
Leitung	Vreni Kämpfer, Vreni Hofer, Ursula Blatter
Probelokal	Aula Gotthelfschulhaus

Interessierte Kinder und Jugendliche ab fünf Jahren sind herzlich willkommen und können jederzeit unverbindlich an einer Probe teilnehmen.

Proben, Chor und Tanzgruppe

Singen mit der Trachten-	
gruppe Kirchberg	jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
Leitung	Pavlina Kämpfer
Tanzen mit der Trachten-	
gruppe Kirchberg	jeden Mittwoch um 20.30 Uhr
Leitung	Hans Kiener
Probelokal	Aula Gotthelfschulhaus oder Singsaal Schulhaus Kirchberg

Wer Freude hat am Singen und/oder Tanzen ist herzlich willkommen und kann jederzeit unverbindlich an einer Probe teilnehmen.

Kontakt

Trachtengruppe Utzenstorf und Umgebung
Präsidentin und Leiterin Kinder- und Jugendtanzgruppe
Vreni Kämpfer
M 079 680 39 63
T 032 665 48 87
vreni.kaempfer@bluemail.ch
www.trachtengruppe-utzenstorf.ch



Utzenstorf Schützen

Text: Ernst Kiener, Peter Flury
Bilder: Ernst Kiener

Nach der Winterpause startete ein gewohnt dichtes Jahresprogramm und wir durften wieder unserem Schiesssport frönen. Nach nur drei Trainings stand schon anfangs März der erste Wettkampf mit dem Brückwachtschiessen an. Schlag auf Schlag folgte der traditionelle Buri-Cup, welcher für uns leider nicht so erfolgreich endete. Nichtsdestotrotz reichten die Resultate für das Einzelwettschiessen und die anschliessende Landesteilrunde, welche die Qualifikation für die Kantonal- und Schweizermeisterschaftsrunden bildet. Am alljährlichen grössten Schützenfest der Welt, dem Feld-schiessen durften wir viele Schützen begrüssen, vielleicht nächstes Jahr auch Sie? Die Teilnahme ist kostenlos! Es wurden sehr gute Resultate erreicht, wie von Stefan Bürki und Christian König 69 Punkte und von Peter Flury 70 Punkte, womit er den begehrten Fellerpreis in Empfang nehmen durfte. Auch unsere Veteranen sind treffsicher, so erzielte Fritz Schmied den 1. Rang der Einzelmeisterschaft für Veteranen mit sagenhaften 98 von 100 Punkten. Aus diesem Anlass durfte er eine schöne Wappenscheibe in Empfang nehmen.



Fritz Schmied.

Vor der Sommerpause reisten wir ins Freiburgerland ans Freiburger Kantonschützenfest nach Le Crêt, wo wir zwei grossartige Tage verbrachten mit Schiessen, feiern und gemütlichem Zusammensein, was das Vereinsleben doch am schönsten macht.



Gruppenfoto am Kantonschützenfest.

Im Juli war dann Umbau angesagt, unser knapp 70-jähriges Schützenhausdach wurde erneuert. In Fronarbeit wurde zuvor der unsichere Estrichboden saniert, um die Sicherheit für die Dachdecker zu gewährleisten. Diese verwandelten unser Schützenhaus in ein dichtes, wetterfestes Gebäude, welches in den letzten Jahren doch den einen oder anderen Wassereintritt bei Sturm aushalten musste. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Gemeinde und Ihren Einwohnern herzlich bedanken. Auch einen grossen Dank an die ausführenden Betriebe für die speditive und professionelle Arbeit, konnten wir doch pünktlich im August unser Training wieder aufnehmen.



Dachsanierung im Schützenhaus.

Mit zwei obligatorischen Übungen, dem Canada-Cup und Besuch des historischen Grimselschiessen wurde uns auch in der zweiten Jahreshälfte nicht langweilig. Am 5. September 2025 stand zudem das Landsteilschiessen im Berner Jura an, bei welchem vortreffliche Resultate erzielt wurden. Der vorläufige Saisonabschluss bildete im Oktober das Ausschiessen in Utzenstorf welches sich reger Teilnahme erfreute. Schiesstechnisch folgen noch diverse Schiessanlässe bis im Dezember, bevor die Gewehre für eine kurze Winterpause verstaut werden.

Ebenfalls fand am 25. und 26. Oktober 2025 unser berühmtes Lotto im Freischütz Utzenstorf statt, zu welchem wir mit den gewohnt schönen Preisen einladen durften.

Kontakt

Utzenstorf Schützen
Präsident
Peter Flury
peter.flury@hotmail.com



Schachklub Utzenstorf

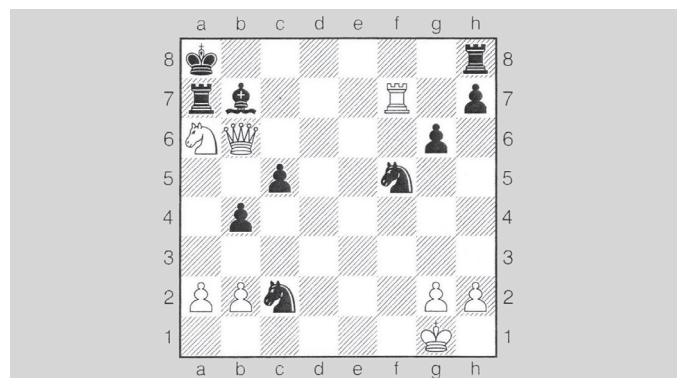
Text und Bild: Schachklub Utzenstorf

Schachrätsel für alle – Einsendeschluss 30. November 2025

Ein Hobby für alle – auch für dich? Auch Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen. Bei Interesse könnte ein Kurs angeboten werden. Komm unverbindlich vorbei. Wir freuen uns.

Wir spielen jeweils schulwöchentlich am Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr (Junioren) und von 19.00 bis zirka 21.00 Uhr im Gotthelfschulhaus im Zimmer 13 (Gotthelfstrasse 15; Obergeschoss).

Mach mit beim Schachrätsel. Sende die Lösung bis 30. November 2025 an untenstehende Adresse.



Weiss setzt matt in drei Zügen.

Lösung Schachrätsel Lindenblatt 3/2025

- | | |
|--------------|-----------------|
| 1. | Bf3 - f2 schach |
| 2. Kg1 x Bf2 | Dh3 - g2 schach |
| 3. Kf2 - e3 | Dg2 - f3 matt |

oder

- | | |
|--------------|-----------------|
| 1. | Bf3 - f2 schach |
| 2. Dd2 x Bf2 | Dh3 - h1 matt |

Kontakt

Schachklub Utzenstorf
Postfach 227
3427 Utzenstorf
sk_utzenstorf1@gmx.ch
www.schachklub-utzenstorf.ch



Kulturverein Utzenstorf

Text: Gisela Flühmann

Bilder: Stef Stauffer (Pressebild), Liliane Holdener, Wilfried Meichtry (Pressebild), Dirk Skiba, Geri Born

Literartage Utzenstorf – Worte, Welten, Begegnungen

Vom 7. bis 9. November 2025 wird Utzenstorf zum literarischen Treffpunkt: Dann finden zum zweiten Mal die vom Kulturverein organisierten Literartage statt. Nach dem Erfolg im Jahr 2023 hat der Kulturverein beschlossen, den Anlass im Zweijahresrhythmus zu organisieren. Auch dieses Jahr ist es gelungen, namhafte Schriftstellerinnen und Schriftsteller zu gewinnen. Sie bringen ihre persönlichen Sprach- und Erzählwelten mit.

Mit dabei ist Stef Stauffer, deren Berner Mundartromane viel Beachtung finden. In ihrer vierteiligen Reihe erzählt sie mit Witz, Wärme und Tiefgang vom Leben einer namenlosen Protagonistin – von der Kindheit bis ins Alter. In Utzenstorf liest sie aus allen vier Teilen und gewährt somit einen Einblick in ihr preisgekröntes Werk.



Stef Stauffer.

Ein weiterer Höhepunkt ist der Auftritt von Pedro Lenz, der mit seinem neuen Buch «Zärtlechi Zunge» zeigt, wie poetisch und philosophisch der Alltag sein kann. Er erzählt von Geburt und Tod, Kindheit und Alter, Liebe und Streit – und immer wieder von den feinen Räumen dazwischen. In seiner unverkennbaren Sprache findet er Schönheit im Alltäglichen.



Pedro Lenz.

Ein besonderes literarisches Duo bilden Wilfried Meichtry und Rolf Hermann. In ihrer gemeinsamen Lesung wechseln sie sich ab, kommentieren einander, führen Gespräche, mal tiefgründig, mal mit feinem Humor. Beide stammen aus Leuk und wurden mehrfach ausgezeichnet: Meichtry als Biograf und Drehbuchautor, Hermann als Lyriker, Erzähler und Spokenword-Künstler. Ihre Lesung auf Hoch- und Walliserdeutsch verspricht eine spannende Begegnung zweier starker Stimmen der Schweizer Literatur.



Wilfried Meichtry.



Rolf Hermann.

Als «Literatur-Exot» darf sicher Ursus Wehrli bezeichnet werden, der auch als eine Hälfte des Komikerduos Ursus & Nadeschkin bekannt ist. In Utzenstorf zeigt er sich von seiner literarisch-performativen Seite. Mit Alltagsnotizen, absurden Fundstücken und Tagebucheinträgen entführt er das Publikum in eine Welt zwischen Skurrilität, Witz und Nachdenklichkeit: überraschend, geistreich, eigenwillig.



Ursus Wehrli.

Die Literaturtage Utzenstorf laden zum Zuhören, Nachdenken und Schmunzeln ein. Sie zeigen, wie lebendig, vielfältig und nahbar Literatur sein kann – mitten im Dorf.

Büchertausch-Café

Während der Literaturtage von Freitag, 7. bis Sonntag, 9. November 2025, ist das Büchertausch-Café jeweils eine Stunde vor und eine Stunde nach den Lesungen geöffnet. Bücher, die ein neues Zuhause suchen, können gebracht und im Gegenzug neue Lieblingsbücher mitgenommen werden. Die Auswahl reicht von Romanen über Biografien und Thriller bis hin zu Koch- und Reisebüchern. Eine Teilnahme ist mit oder ohne Buch möglich. Organisiert wird das Café von Karin Glauser.

Programm

Die Lesungen finden in der Bibliothek oder Aula des Gotthelfschulhauses statt.

Alle Informationen und Tickets finden Sie auf unserer Webseite.

Pedro Lenz – «Zärtlechi Zunge»

Freitag, 7. November 2025, 19.30 Uhr

Stef Stauffer – «Affezang» u meh

Samstag, 8. November 2025, 10.00 Uhr

Ursus Wehrli – «Heute habe ich beinahe was erlebt»

Samstag, 8. November 2025, 19.30 Uhr

Wilfried Meichtry und Rolf Hermann

Sonntag, 9. November 2025, 10.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Webseite.

Schlossweihnachten

Wann 12. Dezember 2025, 19.00 Uhr

Ort Schloss Landshut

Mit einem festlich geschmückten Weihnachtsbaum, dem Samichlous, den «Wind Kids ungeri Ämmä» zusammen mit einer Formation der Musikgesellschaft Utzenstorf, Leckereien für Gross und Klein und einer spektakulären Feuershow.

Kontakt

Kulturverein Utzenstorf

www.kulturutzenstorf.ch

kontakt@kulturutzenstorf.ch



Turnverein Utzenstorf

Text: Remo Blaser

Bild: Naemi Singer

Turner Z'morgä – Save the date

Am Sonntag, 29. März 2026, von 08.00 bis 13.00 Uhr, veranstaltet der TVU in der Mehrzweckhalle in Utzenstorf sein jährliches Turner Z'morgä. Es wird Aufführungen von den Jugis geben sowie eine Tombola und ein Indoor-Spielfeld.

Also reserviert euch das Datum und kommt vorbei für Spiel, Spass und natürlich gutes Z'morgä. Weitere Infos folgen.



Turner Z'morgä.

Kontakt

Turnverein Utzenstorf

www.tvutzenstorf.ch



Landfrauenverein Utzenstorf Wiler Zielebach

Text und Bilder: Katharina Masell

Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag, 12. Oktober 2025 fand in der reformierten Kirche Utzenstorf der Erntedankgottesdienst statt.

Das Erntedankfest wird nach der Ernte im Herbst gefeiert, damit die Dankbarkeit für den Ertrag in Landwirtschaft und Gärten vor Gott ausgedrückt wird. Es erinnert dabei auch an den engen Zusammenhang zwischen Menschen und Natur. Ein Fest zum Danke sagen für all die feinen und reichlichen Gaben.

Die Landfrauen von Utzenstorf Wiler Zielebach schmückten die Kirche mit den Gaben von Feld, Land und Garten. Der wunderschöne und farbliche Anblick zog schon beim Eintritt in die Kirche die Blicke auf sich.

Nach dem Gottesdienst wurde das Brot und die Züpfе zusammen mit Most unter den anwesenden Gottesdienstbesucher verteilt und genossen. Zudem durfte jede Besucherin und jeder Besucher beim Ausgang einen Apfel mit nach Hause nehmen.



Schöne Dekoration ...



... am Erntedankgottesdienst.



Impression aus dem Schlossgottesdienst.

Einladung Adventsfeier

Datum und Ort	Donnerstag, 4. Dezember 2025, 19.00 Uhr im Gasthof Bären
Programm	Mit Frau Pfarrerin Nora Blatter und Darbietung der Bläserklasse für Erwachsene.
Anmeldung	Telefonisch oder per WhatsApp bis Donnerstag, 27. November 2025 auf 076 749 55 80 (Landfrauenverein Handy), Hanni Zingg und Vorstand.
Abholdienst	Von zu Hause kann organisiert werden, bei Bedarf gerne bei Anmeldung mitteilen.
Für alle	Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Betriebsbesichtigung

Datum	Mittwoch, 28. Januar 2026
Führung	Naturheilkunde Zentrum Dr. A. Vogel Roggwil TG Nachmittags Aufenthalt und Einkaufsmöglichkeit bei Kartause Ittigen TG
Abfahrt	07.00 Uhr Utzenstorf, Gasthof Bären 07.10 Uhr Wiler, Bäckerei Winz 07.15 Uhr Zielebach, ehemals Lädeli
Essen	gemeinsames Mittagessen in Arbon TG
Kosten	Carfahrt inkl. Führung bei Dr. A. Vogel und Mittagessen ca. CHF 92.00. Für die Carfahrt werden Reka-Checks bis CHF 20.00 pro Person angenommen.
Rückkehr	ca. 19.00 Uhr
Maximale Teilnehmerzahl	40 Personen
Anmeldung	ab Donnerstag, 4. Dezember 2025 an der Adventsfeier oder bei Katrin Mathys, M 079 904 48 59 ab 19.30 Uhr
Anmeldeschluss	Freitag, 19. Dezember 2025

Lisner- und Bastelnachmittag mit Nelly Minder

Dienstags	4. November 2025 2. Dezember 2025 13. Januar 2026 17. Februar 2026*
Zeit	jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr
Ort	Restaurant Rössli
*Zentrum Mösl	

Weitere Veranstaltungen

Freitag, 5. Dezember 2025	Bänzen verteilen
Samstag, 6. Dezember 2025	Utzenstorfer Weihnachtsmärit
Mittwoch, 4. März 2026	Hauptversammlung

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Beteiligung an allen Anlässen!

Kontakt

Landfrauenverein Utzenstorf Wiler Zielebach
Präsidentin
Hanni Zingg
M 079 514 55 71
info@landfrauenverein-uwz.ch
www.landfrauenverein-uwz.ch



Elternverein Utzenstorf

Text: Fabienne Koch
Bilder: Martina Burri

Ladies Night 2025 – Ein Abend voller Genuss und Gemeinschaft

Am Samstag, 13. September 2025 fand in der Hornusser-Hütte in Utzenstorf unsere diesjährige Ladies Night statt – ein Anlass, der ganz im Zeichen von Genuss, Geselligkeit und guter Laune stand.



Stimmungsvolle Dekoration und exzellente Verpflegung laden zum Verweilen ein.

Rund 30 Frauen folgten der Einladung des Elternvereins und genossen einen entspannten Abend mit Speis und Trank in gemütlicher Atmosphäre. Das Highlight: Jede Teilnehmerin konnte ihre eigene Pizza ganz nach Geschmack belegen – von klassisch bis kreativ war alles erlaubt. Die Pizzas wurden à discrétion konsumiert, was für viele köstliche Momente und angeregte Gespräche sorgte.



Die festlich dekorierte Hornusserhütte ist bereit für die Ladies Night.

Ein besonderer Dank gilt unserer Spielgruppenverantwortlichen Martina Burri, die mit viel Herzblut und Liebe zum Detail für die Dekoration und Organisation des Abends verantwortlich war. Die Hornusser-Hütte verwandelte sich dank ihres Engagements in einen Ort voller Charme und Wärme.

Die Ladies Night 2025 war ein voller Erfolg – ein Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Und eines steht bereits fest: Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Ausgabe im Jahr 2026!

Kontakt

Elternverein Utzenstorf
elternverein-utzenstorf.ch
info@elternverein-utzenstorf.ch



FC Utzenstorf

Text und Bild: Ingo Senk

Willkommen in der FCU-Family – Gemeinsam für unseren Verein

Mit der FCU-Family haben wir ein neues Zuhause geschaffen – ein Gefäss, das all unsere Passivmitglieder, Gönnerinnen und Gönner sowie treuen Supporter unter einem gemeinsamen Dach vereint. Unser Ziel? Die Verbindung zu unserem Verein neu aufleben zu lassen und euch wieder näher ans Spielfeld, an unsere Anlässe und an das Herz des FCU zu bringen.

In den letzten Jahren ist die Passivmitgliedschaft – nicht zuletzt durch die sportlich schwierige Phase – leider etwas in den Hintergrund gerückt. Doch das Blatt wendet sich: Unsere 1. Mannschaft spielt an der Tabellenspitze mit einem jungen, ambitionierten Team – der sportliche Aufschwung ist spürbar und entfacht neue Begeisterung. Der FCU ist zurück – und mit der FCU-Family wollen wir genau diesem Aufbruch Rechnung tragen.

Was du bekommst – dein Beitrag zählt!

Für nur CHF 50.00 pro Jahr wirst du Teil der FCU-Family und erhältst:

- Ein exklusives FCU-Family T-Shirt
- Auf Wunsch den Liveticker der 1. Mannschaft direkt aufs Handy
- Einladungen zu besonderen FCU-Events
- Und einmal im Jahr: eine exklusive Veranstaltung abseits des Spielfelds

Doch dein Beitrag ist weit mehr als nur eine Mitgliedschaft: Die Einnahmen aus der FCU-Family fliessen direkt zurück in den Verein – in unsere Infrastruktur und unsere Nachwuchsarbeit. Ein konkretes Beispiel: Die veraltete Flutlichtanlage wird demnächst durch eine moderne, energieeffiziente LED-Beleuchtung ersetzt – dank dir!



Family Logo.

Werde Teil der Bewegung!

Du möchtest dabei sein und den FCU aktiv mittragen? Dann werde Teil der FCU-Family und melde dich direkt via QR-Code an. Gemeinsam. Leidenschaftlich. FCU.

Kontakt

FC Utzenstorf
www.fcutzenstorf.ch
mail@fcutzenstorf.ch



Jubiläum Therapiepraxis Utzenstorf

Seit zehn Jahren befindet sich an der Oberdorfstrasse 4 in Utzenstorf eine Praxis für komplementäre und manuelle Therapien.

Wo einst eine Wohnung geplant war, entstanden durch die Initiative von Ursula Mettler vier Praxisräume mit besonderem Charme, in welchen sich Klient*innen wohlfühlen, entspannen und sich auf den Therapieprozess einlassen dürfen. Seit 2016 ist hier ein Ort gewachsen, an dem achtsam an Bewegungsmustern gearbeitet und Heilungsprozesse unterstützt werden. Das besondere Ambiente prägen und tragen die therapeutische Arbeit Tag für Tag.

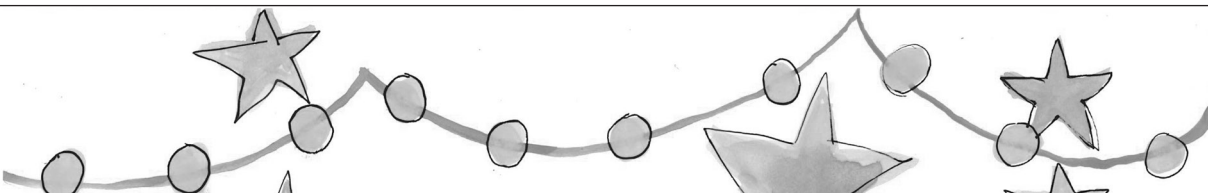
Das aktuelle Therapieangebot:

- **Ursula Mettler**, eidg. dipl. KomplementärTherapeutin Kinesiologie – begleitet Menschen in körperzentrierter und lösungsorientierter Prozessarbeit. ursulamettler@bluewin.ch
 - **Marc Heiniger**, med. Masseur – unterstützt bei Beschwerden des Bewegungsapparates und fördert Regeneration und Leistungsfähigkeit.
 - **Beatrice Chrysomalis**, Shiatsu-Therapeutin – berührt mit sanfter Körperarbeit, die Ruhe und Kraft verbindet. www.shiatsu-bc.ch
 - **Sandra Schneeberger**, eidg. dipl. KomplementärTherapeutin Reflexzonentherapie – stärkt körperliche und seelische Regulation, fördert innere Balance. www.reflex-zone.ch
 - **Anette Frischknecht**, Lerntherapeutin i.A. – begleitet Menschen auf ihrem individuellen Lernweg.
- 076 844 29 70



Zehn Jahre Vertrauen und wertvolle Begegnungen – dafür danken wir herzlich.

Wir freuen uns, Sie weiterhin zu begleiten.



Einladung zum WEIHNACHTSANLASS

ZUSAMMEN WEIHNACHTEN-
GEMEINSAM STATT EINSAM

EIN WEIHNACHTSFEST FÜR ALLE,
DIE DIE WEIHNACHTSTAGE AUßER
VERBRINGEN.

DIENSTAG 23.12.2025
KIRCHGEMEINDEHAUS -
WZENSTORF

ANMELDUNG BIS 1.12.2025
zusammen.weihnachten@gmail.com
076 / 372' 67' 82

FALLS SIE SICH AN DIESEM ANLASS
BETEILIGEN MÖCHTEN - ALS HELFER
ODER IN FORM EINER SPENDE,
FREUEN WIR UNS ÜBER EINE
KONTAKTAUFNAHME.

Von Herzen
TANJA & FABIENNE



Veranstaltungen

Zusammengetragen von der Kultur- und Sportkommission und der Gemeindeverwaltung

Anlässe bis Ende Februar 2026

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
7. November	Räbeliechtliumzug	Pausenplatz Kirchschulhaus	Elternverein
7. November	Literaturtage: Pedro Lenz – «Zärtlechi Zunge»	Aula Gotthelfschulhaus	Kulturverein Utzenstorf
8. November	Literaturtage: Stef Stauffer – «Afezang» u meh	Bibliothek Gotthelfschulhaus	Kulturverein Utzenstorf
8. November	Literaturtage: Ursus Wehrli – «Heute habe ich beinahe was erlebt»	Aula Gotthelfschulhaus	Kulturverein Utzenstorf
8. November	St. Martinsfeier mit Laternenumzug	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
9. November	Literaturtage: Wilfried Meichtry & Rolf Hermann	Bibliothek Gotthelfschulhaus	Kulturverein Utzenstorf
11. November	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler	Reformierte Kirchgemeinde
12. November	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
13. November	Spieleabend	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
13. November	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
13. November	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
13. November	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
14. November	Mini Kultur - dini Kultur - üses Fescht	Mehrzweckgebäude	Gemeinde Utzenstorf
15. November	Nachwuchs-Ranglistenturnier des MTTV	Mehrzweckhalle Utzenstorf	TTC Utzenstorf
15. November	Kleinkinderfeier	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
16. November	Taizé-Feier	Reformierte Kirche	Taizé-Team
18. November	Seniorenachmittag	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
19. November	Gemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	Gemeinderat
22. November	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
25. November	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
26. November	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
26. November	Kirchgemeinde-Versammlung	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
29. / 30. November	Lotto	Wirtschaft Freischütz	Musikgesellschaft
2. Dezember	Lismer- und Bastelnachmittag mit Nelly Minder	Restaurant Rössli	Landfrauen
3. Dezember	Adventsfeier (intern)	Restaurant Rössli	Trachtengruppe
4. Dezember	Rorate-Lichtfeier mit Frühstück	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
4. Dezember	Adventsfeier	Gasthof Bären	Landfrauen
4. Dezember	Barbarafeier	Restaurant Rössli	Artilleristenvereinigung
6. Dezember	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
6. Dezember	Matinée-Konzert	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
6. Dezember	Weihnachtsmarkt	rund um die reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
7. Dezember	Chlausenfest	Schloss Landshut	Stiftung Wildstation Landshut
7. Dezember	Adventsgottesdienst	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
9. Dezember	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler	Reformierte Kirchgemeinde
10. Dezember	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
10. Dezember	Rorate-Lichtfeier mit Gedenkfeier	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
11. Dezember	Selfmade / Handarbeiten	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
11. Dezember	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
11. Dezember	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
12. Dezember	Schlossweihnachten	Schloss Landshut	Kulturverein Utzenstorf
14. Dezember	Familienweihnachtsfeier	in/bei der Reformierten Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
14. Dezember	Taizé-Feier	Katholische Kirche	Taizé-Team
15. - 23. Dezember	Geschichtenadventskalender	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
16. Dezember	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
16. Dezember	Mösliandacht	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
17. Dezember	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
18. Dezember	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
21. Dezember	Ökumenische Lichtfeier	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
23. Dezember	Weihnachtsanlass: Zusammen Weihnachten – Gemeinsam statt einsam	Kirchgemeindehaus	Tanja und Fabienne

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
24. Dezember	Familien-Weihnachtsfeier mit Krippenspiel	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
24. Dezember	Mitternachtsmette mit LutraCor	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
24. Dezember	Abschluss Geschichtenadventskalender	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
24. Dezember	Christnachtfeier	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
25. Dezember	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
25. Dezember	HL Messe an Weihnachten mit dem Kirchenchor	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
31. Dezember	Dankesmesse zum Jahreschluss	Katholische Kirche	Katholische Kirchgemeinde
31. Dezember	Silvester-Gottesdienst	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde

2026

3. Januar	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
7. Januar	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
8. Januar	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
13. Januar	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler	Reformierte Kirchgemeinde
13. Januar	Lismer- und Bastelnachmittag mit Nelly Minder	Restaurant Rössli	Landfrauen
14. Januar	Spielabend (intern)	Restaurant Rössli	Trachtengruppe
15. Januar	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
15. Januar	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
17. Januar	Senioren-Lotto	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
18. Januar	Taizé-Feier	Kirche Bätterkinden	Taizé-Team
21. Januar	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
24. / 25. Januar	Jahreskonzert	Mehrzweckgebäude	Musikgesellschaft
27. Januar	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
30. / 31. Januar	Lotto	Wirtschaft Freischütz	Club Aktiv / Armbrustschützen
1. Februar	Lotto	Wirtschaft Freischütz	Club Aktiv / Armbrustschützen
3. Februar	Froue-Manne-Morge	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
4. Februar	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
4. Februar	Sirenentest	Gemeinde	Gemeindeverwaltung
6. Februar	Hauptversammlung Schützen	Kirchgemeindehaus	Utzenstorf Schützen
12. Februar	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
15. Februar	Taizé-Feier	Reformierte Kirche	Taizé-Team
17. Februar	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler	Reformierte Kirchgemeinde
17. Februar	Lismer- und Bastelnachmittag mit Nelly Minder	Zentrum Mösli	Landfrauen
18. Februar	Hauptversammlung	Restaurant Rössli	Trachtengruppe
18. Februar	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
19. Februar	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
19. Februar	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
21. Februar	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
24. Februar	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde